

	Sprachhandlung	Grammatik	Themen und Texte	Rahmencurriculum/Referenzrahmen*	Seite
	<ul style="list-style-type: none">• eine Person vorstellen• über Erfahrungen in Deutschland sprechen / die eigene Geschichte erzählen• über das Sprachenlernen sprechen und Lerntipps geben	<ul style="list-style-type: none">• Perfekt (Wiederholung)• Partizipien ohne <i>ge-</i>• Possessivartikel	<ul style="list-style-type: none">• die eigene Geschichte• Sprachlerntypen• Texte: Magazintext, Interview, Forumstexte	<ul style="list-style-type: none">• Kann einfach und kurz über seine/ihre Gründe für die Migration sprechen.• Kann einfach und kurz von seinen/ihren Erfahrungen berichten.• Kann individuelle Sprachlernbedürfnisse und Ziele äußern.• Kann sich über die Bedeutung des Erlernens der Zielsprache für die eigene Zukunft äußern.	9
	<ul style="list-style-type: none">• über Medien sprechen• etwas begründen• die eigene Meinung sagen• Vorschläge machen und auf Vorschläge reagieren	<ul style="list-style-type: none">• Nebensätze mit <i>weil</i>• Nebensätze mit <i>dass</i>	<ul style="list-style-type: none">• Medien• rund ums Internet• mit dem Computer arbeiten• Fernsehen und Radio• Texte: Kurzinterviews, Screen-shot, Werbespot, Grafik, Zeitungsartikel	<ul style="list-style-type: none">• Kann in Zeitungen und Zeitschriften, auch online, thematische Schwerpunkte und Rubriken verstehen und das Gewünschte auswählen.• Kann kurzen Berichten in Zeitungen oder im Internet wichtige Informationen entnehmen.• Kann geläufige Befehle in deutschsprachigen Versionen von Office-Programmen verstehen.	19
	<ul style="list-style-type: none">• über das Wochenende sprechen• sagen, wohin man geht/fährt• eine Kurznachricht schreiben und beantworten• im Restaurant bestellen und bezahlen	<ul style="list-style-type: none">• Wechselpräpositionen mit Dativ und Akkusativ• <i>ja, nein</i> und <i>doch</i>	<ul style="list-style-type: none">• Wochenendpläne• Verabredung• Sonntag in Deutschland• im Restaurant• Texte: E-Mail, Kurznachrichten, Magazintext, Speisekarte, Reservierungen	<ul style="list-style-type: none">• Kann, auch telefonisch, mit einfachen Mitteln eine Reservierung tätigen.• Kann in einer Gaststätte gewünschte Speisen und Getränke bestellen.	29
	<ul style="list-style-type: none">• über die Schule in Deutschland und im Heimatland sprechen• Fragen und Informationen auf einem Elternabend• über die Vergangenheit sprechen	<ul style="list-style-type: none">• Nebensätze mit <i>wenn</i>• Modalverben im Präteritum	<ul style="list-style-type: none">• Schulfächer und Schulnoten• das Schulsystem in Deutschland• Elternabend• Schule früher und heute• Texte: Blogtexte, Informationsbriefe aus der Schule, Magazin-text, Zeugnis	<ul style="list-style-type: none">• Kann mit einfachen Worten wesentliche Informationen zum Betreuungs- bzw. Ausbildungssystem im Herkunftsland geben.• Kann das Wesentliche von einfachen Informationsschreiben der Schule verstehen.• Kann an einem Elternabend die für ihn/sie wichtigen Informationen verstehen.	39
Station 1	Spiel – Arbeit und Beruf: Berufe im Hotel und in der Gastronomie – Diversität und Interkulturalität: Kinderbetreuung – Prüfungsvorbereitung DTZ: Hören				49
	<ul style="list-style-type: none">• über Berufe sprechen• Gespräche am Arbeitsplatz führen• höfliche Bitten• eine Mitteilung schreiben• ein Gerät erklären	<ul style="list-style-type: none">• indirekte Fragen• das Verb <i>wissen</i>• Personalpronomen im Dativ• Demonstrativartikel <i>dies-</i>	<ul style="list-style-type: none">• im Büro• Situationen am Arbeitsplatz• um Hilfe bitten• ein Gerät erklären• Texte: Mitteilungen von Kollegen, Display von Geräten	<ul style="list-style-type: none">• Kann einfache schriftliche Informationen verstehen.• Kann sich mit einfachen Worten krankmelden.• Kann Kollegen eine kurze Notiz mit einer wichtigen Information hinterlassen.• Kann einfache mündliche Anweisungen verstehen.• Kann in einfacher Form einen Terminvorschlag machen und auf einen Terminvorschlag reagieren.	55
	<ul style="list-style-type: none">• über die eigene Wohnung sprechen• Wohnungsanzeigen verstehen• eine Wohnung suchen• über den Umzug sprechen• Nachbarn kennenlernen• eine Geschichte erzählen	<ul style="list-style-type: none">• das Verb <i>lassen</i>• reflexive Verben• die Verben <i>legen/liegen</i> und <i>stellen/steht</i>	<ul style="list-style-type: none">• Wohnen, Wohnungssuche und Wohnungsbesichtigung• umziehen und renovieren• im Baumarkt• Texte: Wohnungsanzeigen, Bau-marktprospekt, Gedicht	<ul style="list-style-type: none">• Kann sich in Tageszeitungen, Wochenblättern oder im Internet über den Wohnungsmarkt informieren.• Kann Wohnungsanzeigen die für ihn/sie relevanten Informationen entnehmen.• Kann, auch telefonisch, mit einfachen Worten einen Besichtigungs-termin vereinbaren.	65
	<ul style="list-style-type: none">• über Feste und Geschenke sprechen• Einladungen und Glückwünsche verstehen und darauf reagieren• Komplimente machen und darauf reagieren• Kleidung beschreiben• eine Kursparty organisieren	<ul style="list-style-type: none">• das Datum• Adjektivdeklinaton nach dem unbestimmten Artikel• Verben mit Dativ und Akkusativ	<ul style="list-style-type: none">• Feste und Feiertage• Einladungen und Geschenke• Hochzeit• Feiern interkulturell• Texte: Einladungen, eine Ge-schichte, Blogtexte, interkulturel-ler Kalender	<ul style="list-style-type: none">• Kann z. B. Kollegen, Freunde oder befreundete Eltern fragen, ob sie zu einer Feier mitkommen, und einen Termin mit ihnen ausmachen.• Kann sich für eine Einladung bei Kollegen oder Freunden bedanken und zusagen oder freundlich und mit Angaben eines Grundes absagen.• Kann mit einfachen Worten ein Kompliment aussprechen und sich für ein Kompliment bedanken.• Kann jemandem gratulieren und mit einfachen Worten gute Wünsche aussprechen und sich für gute Wünsche bedanken.	75
Station 2	Dialoge spielen – Arbeit und Beruf: Handwerksberufe – Diversität und Interkulturalität: Zusammenleben im Haus – Prüfungsvorbereitung DTZ: Lesen				87

